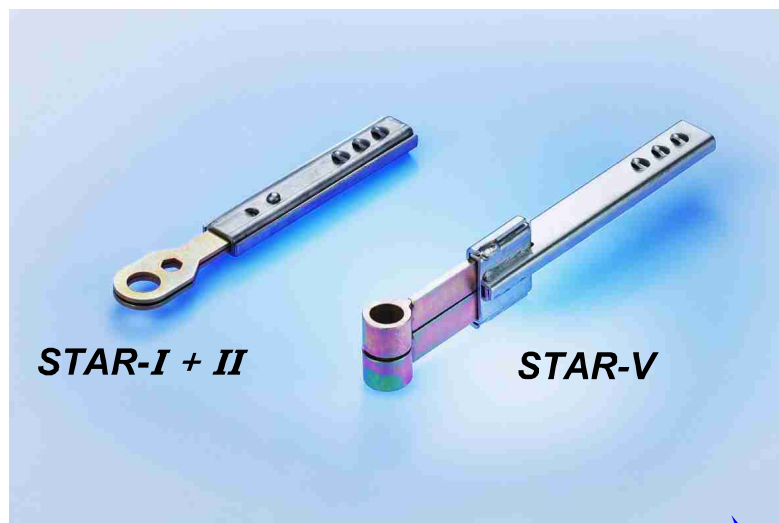


*Sicher, funktionell,
wirtschaftlich!*

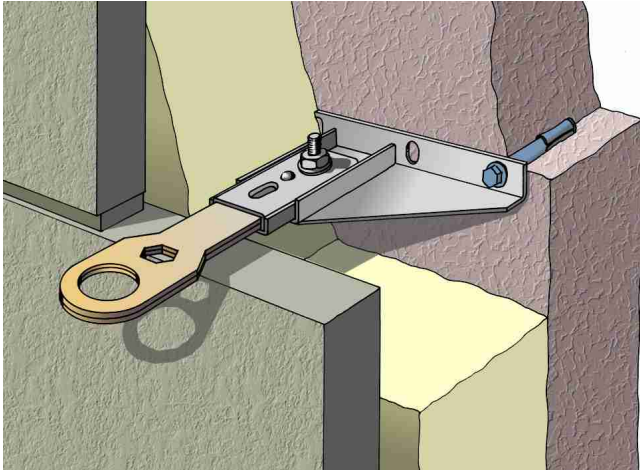


EDELSTAHL®
Rost
frei

Gerüstanker

JOSEF
STUHL DREIER

Sicher, funktionell, wirtschaftlich!



Unsere Gerüstanker entsprechen der DIN 4420.

Für alle STAR-Gerüstanker-Typen liegen Systemstatiken vor.

Wenn wir Ihre Wünsche mit unserem Standardprogramm nicht erfüllen können, verwirklichen wir auch Sonderkonstruktionen. Besondere statische Anforderungen lösen wir gerne für Sie. Fragen Sie uns.

STAR-JAG-H

Gerüstanker zum Andübeln für die Horizontalfuge

STAR-JAG-V

Gerüstanker zum Andübeln für die Vertikalfuge

STAR-I

Gerüstanker zum Einmörteln für die Horizontalfuge

STAR-II

Gerüstanker zum Einmörteln für die Horizontalfuge (höherer Auszugswert u. Seitenzug)

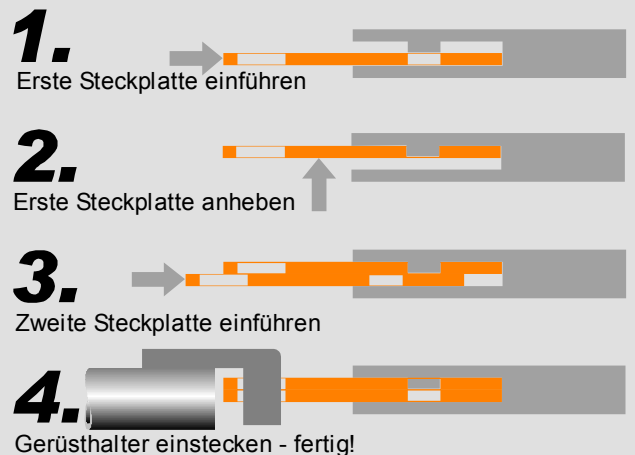
STAR-V

Gerüstanker zum Einmörteln für die Vertikalfuge

STAR-KAPPEN

Kunststoff-Abdeckkappen in verschiedenen Farben

Das Prinzip



STAR:
Stuhldreier
Anker
Rostfrei



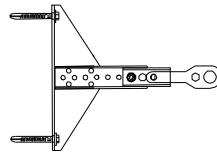
JOSEF STUHLBREIER Metallwarenfabrik
Inh. Jutta Ziemann
Weiße Ahe 9 - 9a • D-58849 Herscheid

Telefon: 0 23 57 / 22 94
Telefax: 0 23 57 / 21 71

www.stuhldreier.com
mail@stuhldreier.com

JAG:
Justier
Andübel
Gerüstanker

Gerüstanker Typ STAR-JAG-H

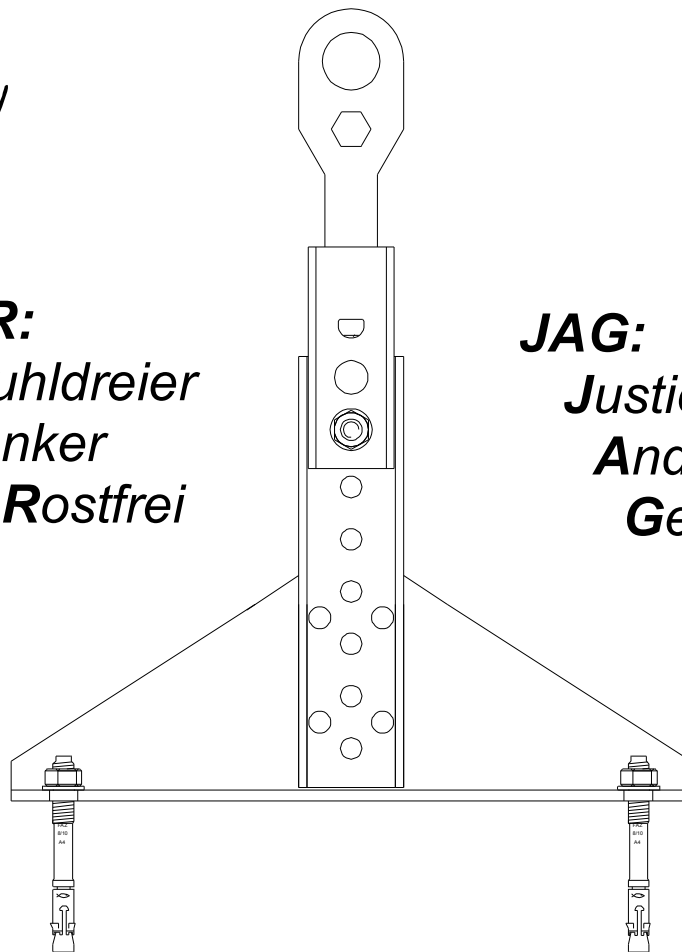


*Sicher, funktionell,
wirtschaftlich!*



STAR:
STuhldreier
Anker
Rostfrei

JAG:
Justier
Andübel
Gerüstanker

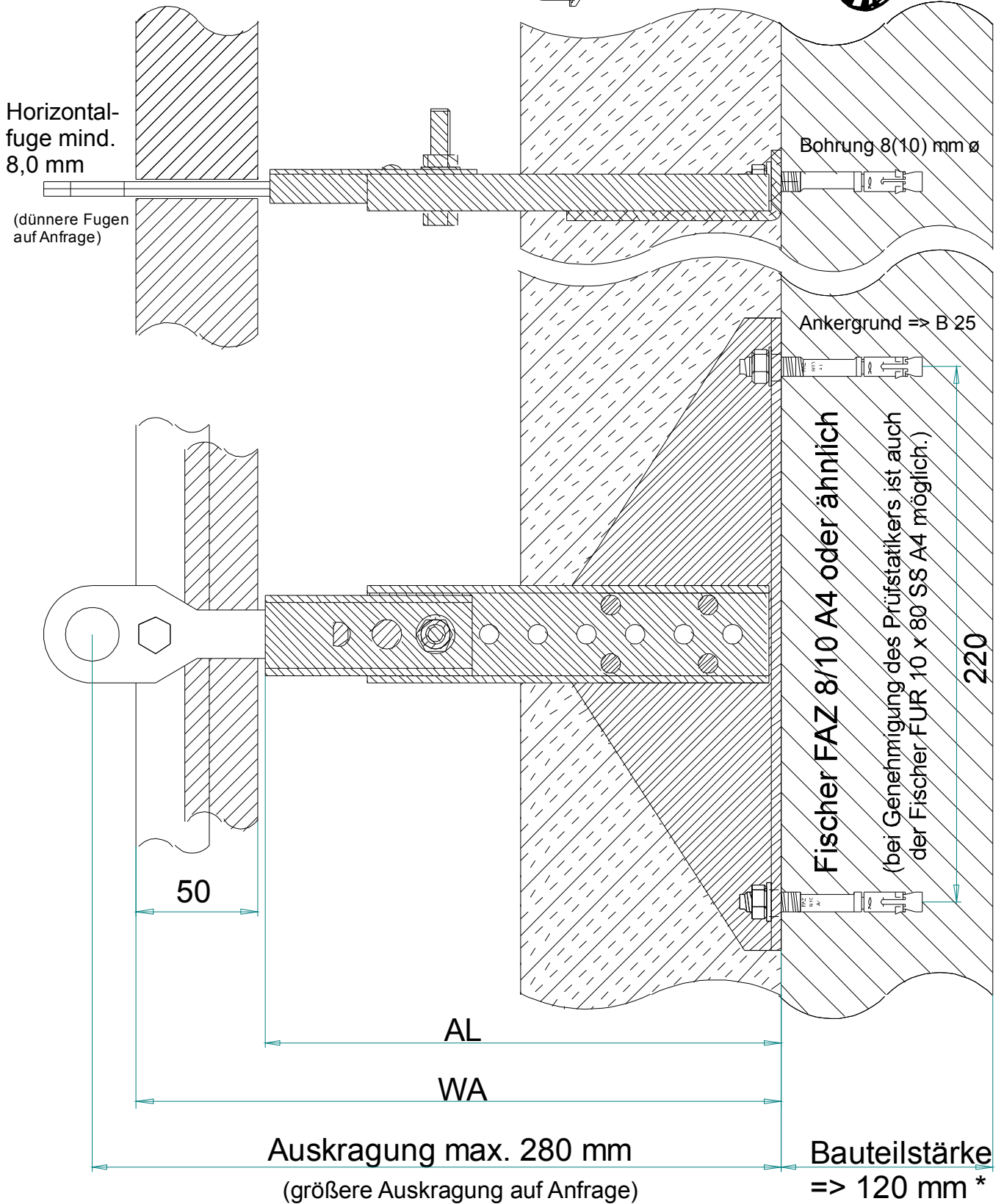
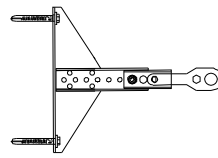


Justierbar, das heißt, mit nur 3 Ankertypen einen Wandaufbau (vom Beton bis Vorderkante Fassade) von 125 mm - 265 mm zu überbrücken. Justiervermögen pro Anker bei 3 cm Stein bis 60 mm, wobei die längsten Anker ohne Probleme durch einen Sägeschnitt auf der Baustelle in kürzere Anker geändert werden können.

Andübelbar, das heißt, vor dem Lösen der alten Verankerung Neue andübeln (sofort belastbar) und umhängen. - Forderung der DIN 4420 Teil 3 Punkt 7.4.6 -. Ohne Ablängen und Schweißen auf der Baustelle (Schweißnachweis erforderlich, Nachbehandlung der Nähte). Das heißt auch, kleinste Bohrlöcher "nur 8(10) mm Durchmesser" von allen Gerüstankern. Resultat: Kürzeste Bohr- und Montagezeiten (siehe Anlage 1). Weniger Bewehrungstreffer beim Bohren. Zulässige Temperatur beim Setzen bis 0° Celsius.

Gerüstanker müssen den Forderungen der DIN 4420 entsprechen (siehe Anlage 2). Bei Bedarf die Systemstatiken für die STAR-Gerüstanker anfordern.

Gerüstanker Typ STAR-JAG-H

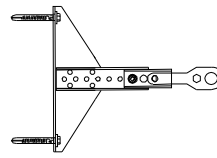


AL = Ankerlänge z.B. JAG 90/130 H 90 mm - 130 mm
 WA = Wandaufbau von Beton bis Vorderkante Fassade

| Auswahltable | | 30 mm Platten | 40-50 mm Platten |
|--------------|------------|---------------|------------------|
| Typ | AL | WA | WA |
| JAG 90/130 | 90-130 mm | 125-185 mm | 135-185 mm |
| JAG 130/170 | 130-170 mm | 165-225 mm | 175-225 mm |
| JAG 170/210 | 170-210 mm | 205-265 mm | 215-265 mm |

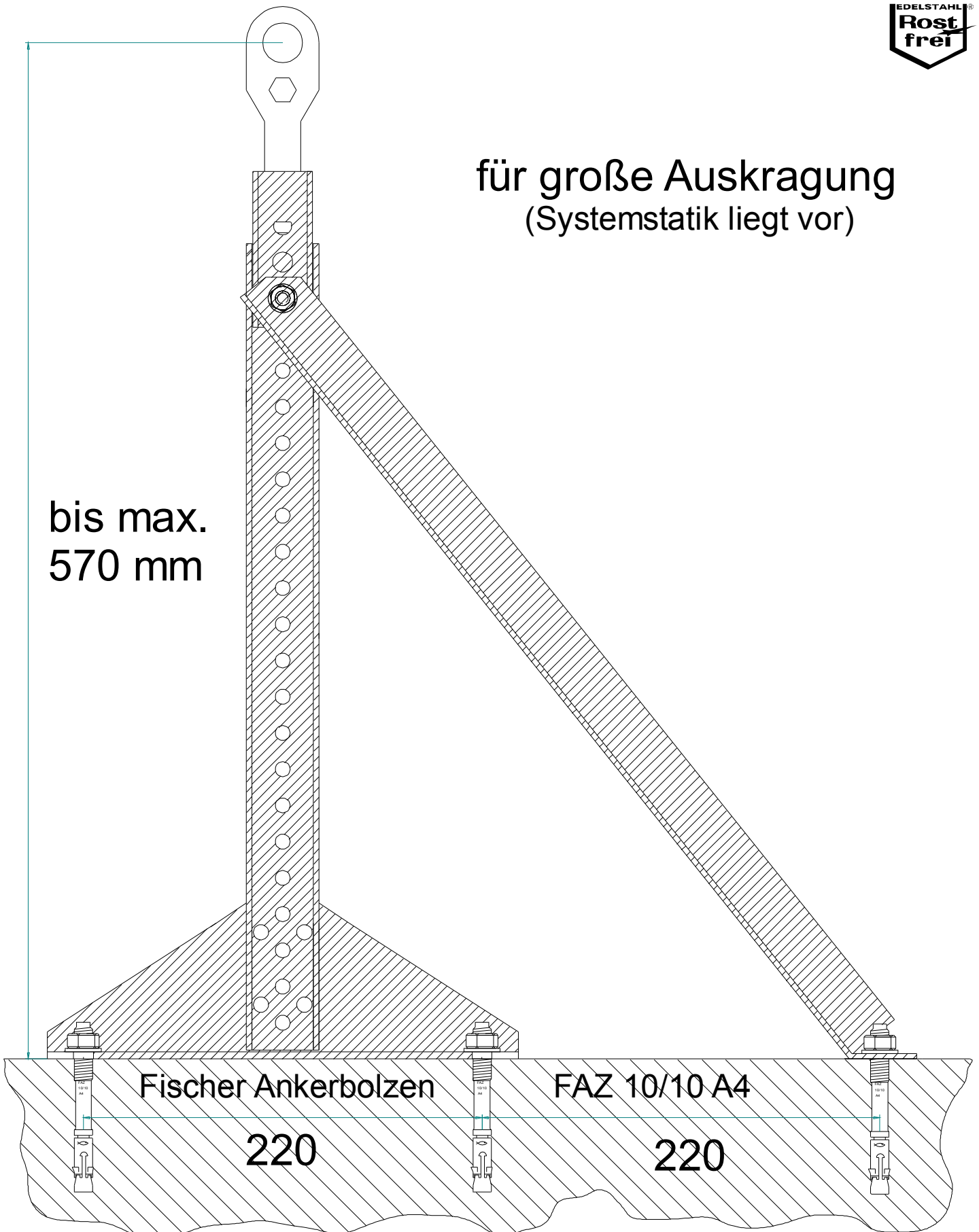
* Verankerung in dünneren Bauteilen durch Objektversuche zu realisieren.

Gerüstanker Typ STAR-JAG-H

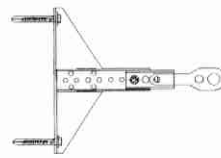


für große Auskragung
(Systemstatik liegt vor)

bis max.
570 mm



Gerüstanker Typ STAR-JAG-H



Sonderfälle

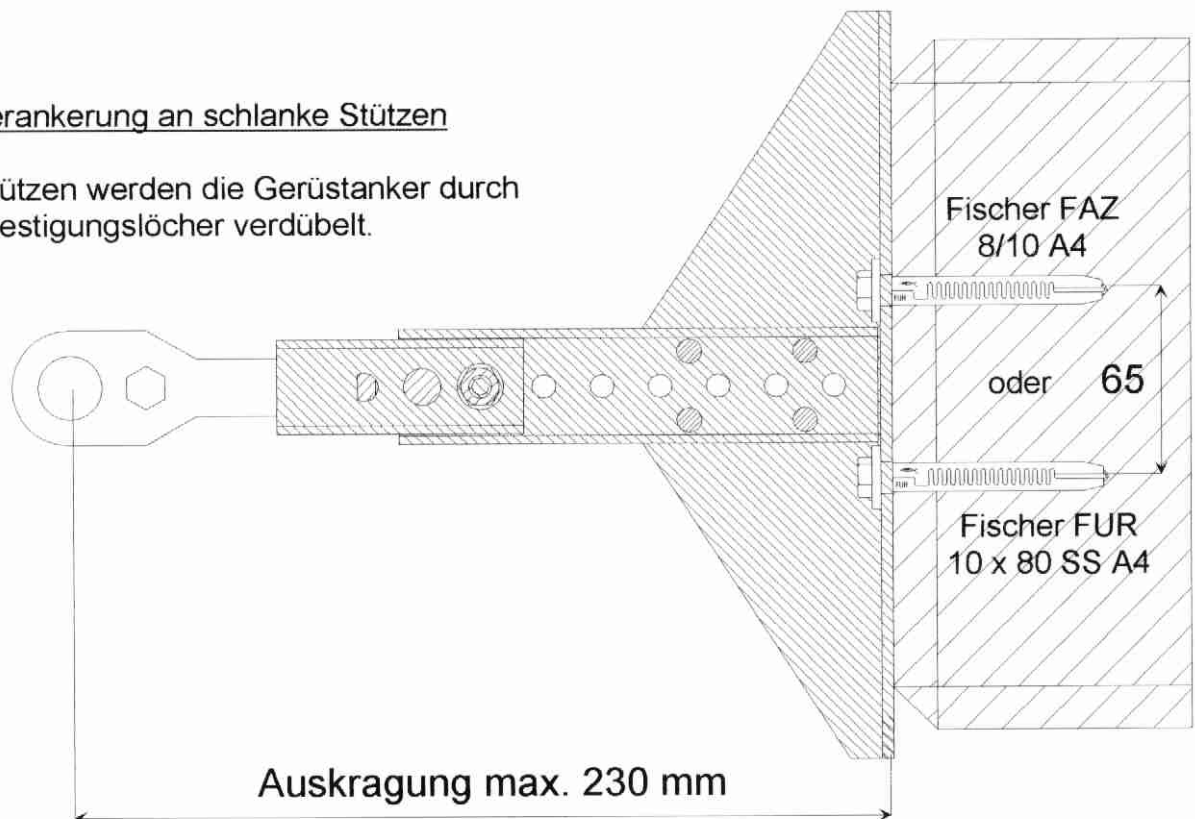
1. Sonderfall: Plattendicke 20 mm

Werden FZP-Anker von Fischer eingesetzt kann die Plattendicke bei Granit in Abstimmung mit der Steinfestigkeit und der Plattengröße bis auf 20 mm reduziert werden.

| Typ | AL | WA |
|---------------|------------|------------|
| JAG 90/130 H | 90-130 mm | 115-185 mm |
| JAG 130/170 H | 130-170 mm | 155-225 mm |
| JAG 170/210 H | 170-210 mm | 195-265 mm |

2. Sonderfall: Verankerung an schlanke Stützen

An schlanken Stützen werden die Gerüstanker durch die mittleren Befestigungslöcher verdübelt.



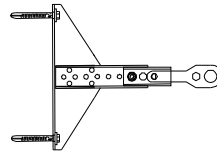
3. Sonderfall: Verankerung an Mauerwerk

Bei Verankerungen an Vollbaustoffen mit Druckfestigkeit $< B 15$ wird der Gerüstanker mittels FUR 10 x 80 SS oder mit Gewindestange M10 x 130 A4 + FIPS C1 von Fischer in Bohrungen 12 mm befestigt.

Bei Verankerungen an Lochbaustoffen wird der Gerüstanker mittels FUR 10 x 80 SS oder mit Gewindestange M10 x 130 A4 + FIP 18 x 85 + FIPS C1 von Fischer in Bohrungen 18 mm \varnothing befestigt.

Achtung: Belastungsproben nach DIN 4420 beachten. Zuglast pro Dübel 2,0 KN (pro Anker 4 KN).

Gerüstanker Typ STAR-JAG-H



Anlage 1

Die verschiedenen Ankertypen im Vergleich

- 1) Einmörtelanker mit einem Ankerloch von 50 mm \varnothing
- 2) Einmörtelanker mit zwei Ankerlöchern von 25 mm \varnothing
- 3) Andübelanker mit zwei Ankerlöchern von 10 mm \varnothing

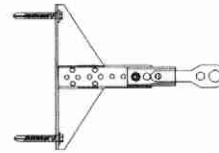
Vergleich der unterschiedlichen Bohrvolumen in cm³

| VORTEILE | NUTZEN | | |
|---|--|---------------------|---------------|
| | 1. Zeit | 2. geringere Kosten | 3. Sicherheit |
| 1. Erheblich kürzere Bohrzeiten | X | X | |
| 2. Erheblich kürzere Montagezeiten | X | X | |
| 3. Nahezu Temperatur unabhängig | X | | X |
| 4. Sofort belastbar | | | X |
| 5. Kein Einmessen | X | X | |
| 6. Geringe Betonzerstörung | | | X |
| 7. Keine Gefahr für die Bewehrung | | | X |
| 8. Leichtes Bohrgerät (2 kg Bohrh.) | | X | |
| 9. Kleine Bohrer | | X | |
| 10. Erheblich geringerer Lärm (besonders wichtig im Innenstadtbereich) | Kompetenz/Image (kein System von gestern) | | |

Bauphysikalisch gesehen sind Edelstahlanker Aluminiumankern weit überlegen. Ein Aluminiumanker transportiert bei gleicher Größe bis zu 14 mal mehr Wärme vom Baukörper weg als ein Edelstahlanker.

- Verschlechterung des K-Wertes / Kondensatbildung -

Gerüstanker Typ STAR-JAG-H



Anlage 2

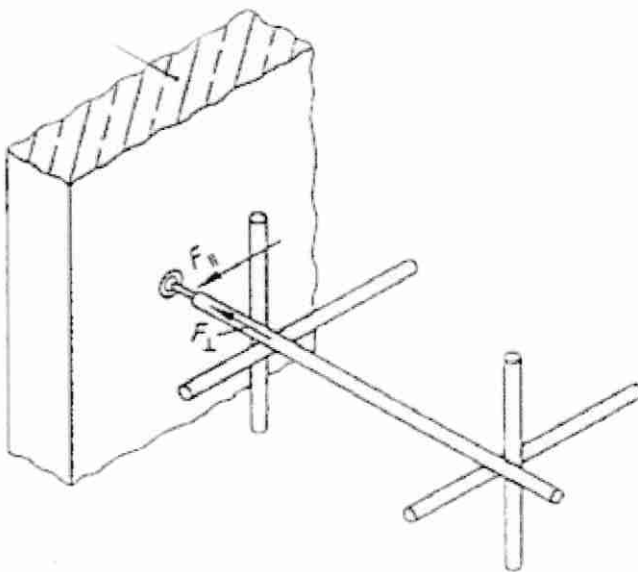
Auszug aus DIN 4420 Teil 1

Punkt 5.3.3 Verankerungen

Gerüste, die freistehend nicht standsicher sind, müssen verankert werden. Der horizontale und vertikale Höchstabstand der Verankerung richtet sich nach der statischen Berechnung, bei der Regelausführung nach den für Sie angegebenen Maßen (Bild 1). Gerüstanker sind an den Knoten anzubringen.

Für die Regelausführung der Standartgerüste müssen die Verankerungen folgende Kräfte aufnehmen können:

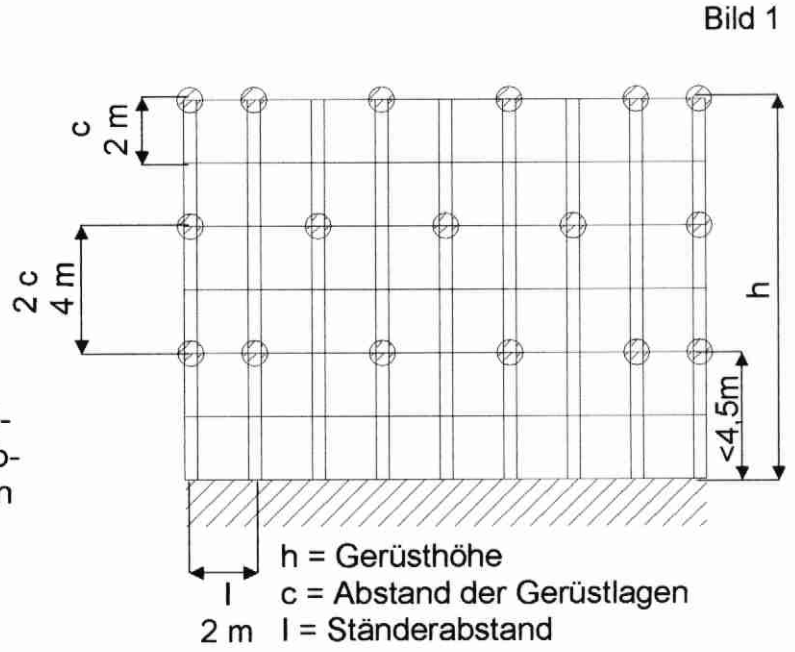
- F_{\perp} - senkrecht zur Wand = 3,3 kN
 - F_{\parallel} - parallel horizontal zur Wand = 1,2 kN
- DIN 4420 Teil 3

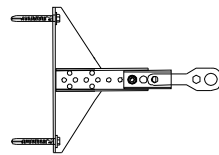


- WICHTIG -
 Auszug aus DIN 4420 Teil 3

Müssen Verankerungen oder Verstreben vorzeitig gelöst werden, muss vorher für einen gleichwertigen Ersatz gesorgt werden!

Können einzelne Knoten nicht verankert werden, müssen zusätzliche Maßnahmen getroffen werden (Horizontal, oder Vertikalverstreben). Werden andere Ständerabstände gewählt, so dürfen die angegebenen Verankerungspunkte linear umgerechnet werden.





Montageanleitung

Der STAR-Gerüstanker muss nicht eingemessen werden. Er wird beim Verlegen mit eingebaut.

Den langen Bohrer einfach auf die untere Platte auflegen und im Winkel von 90° das erste Dübelloch bohren.

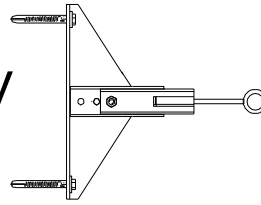
Gerüstanker durch Einstecken des Dübels an der Wand befestigen. Gerüstanker als Bohrschablone für das zweite Loch benutzen. Loch bohren und den zweiten Dübel einstecken.

Bohrer gegen eine 13 mm Nuss mit Verlängerung wechseln, den Schlag ausschalten und die Muttern anziehen.

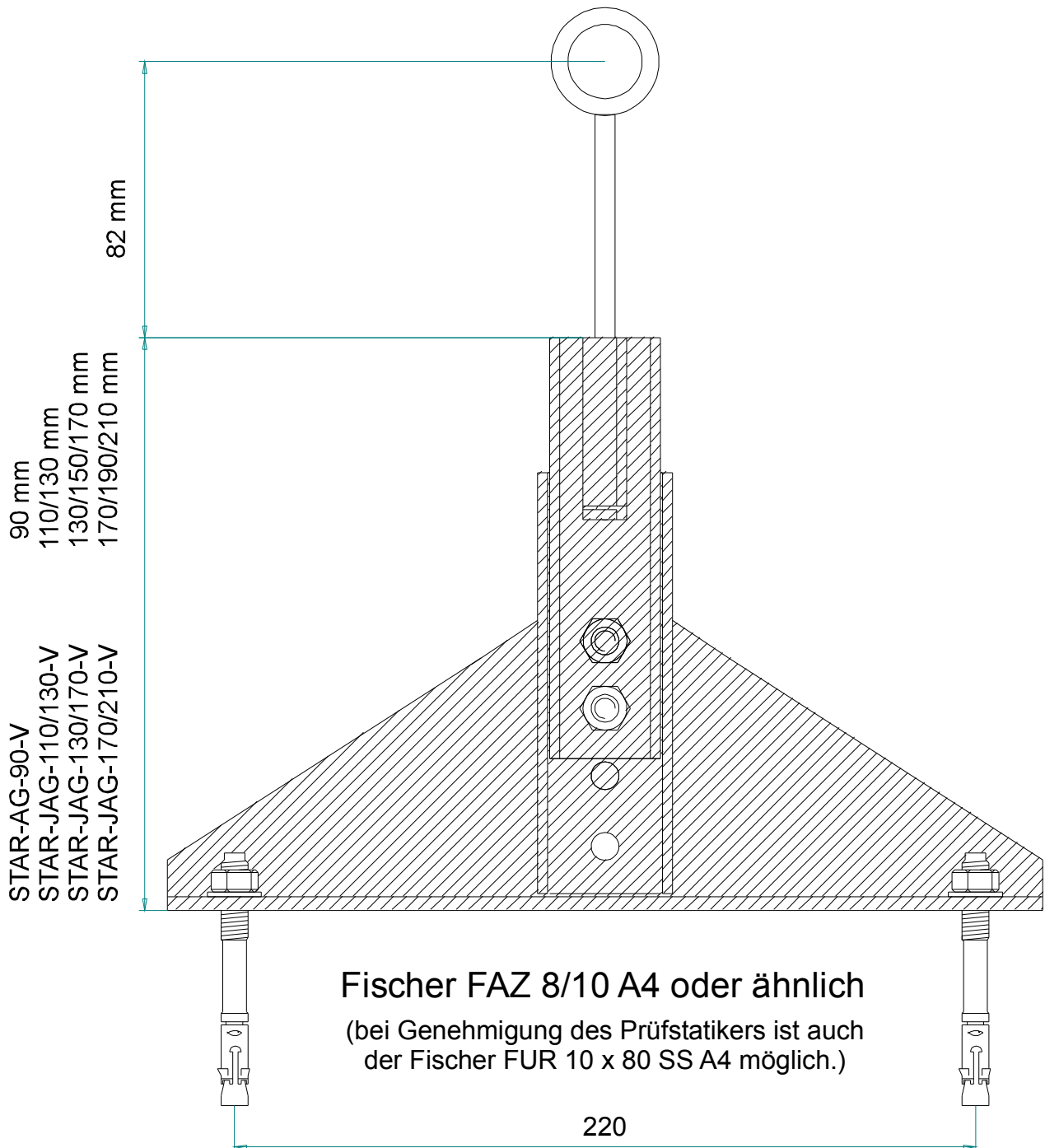
Fertig!

Zubehör: Bohrer 8(10) mm \varnothing , Arbeitslänge max. 350 mm
Verlängerung für 13 mm Nuss (max. 300 mm)
Bohrhammer 2 kg Klasse

Gerüstanker Typ STAR-JAG-V

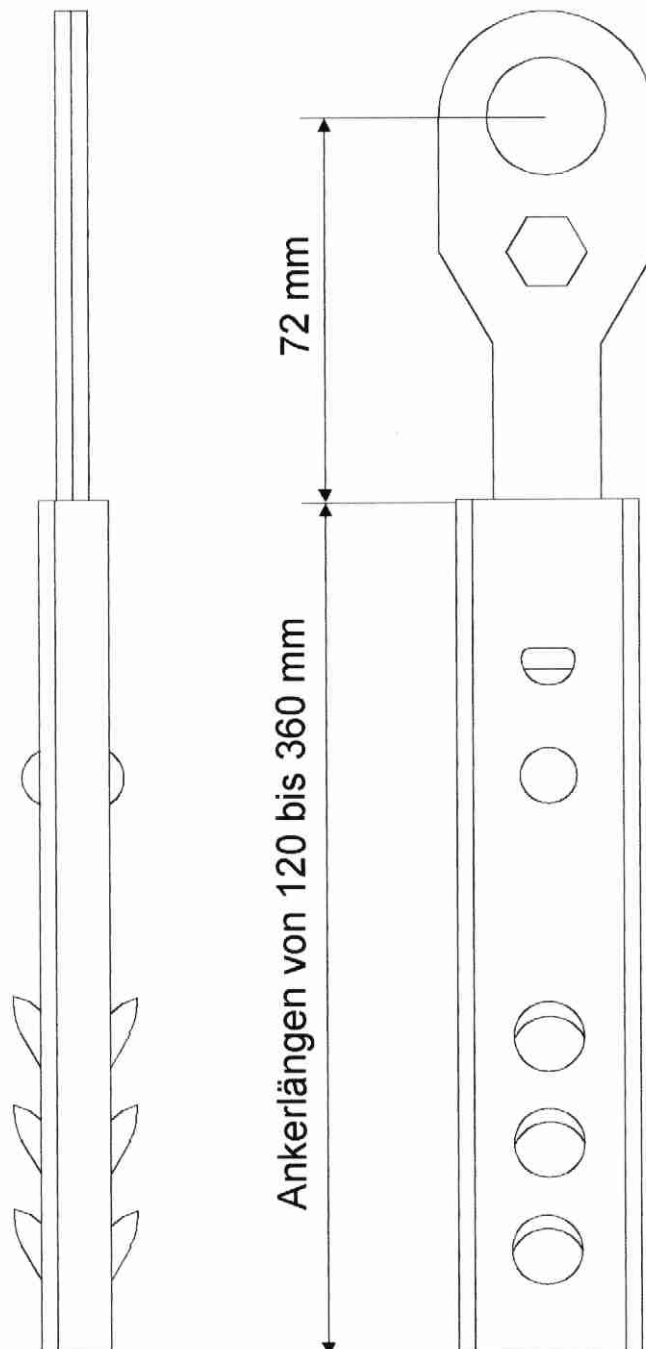


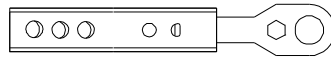
Justier-Andübel-Gerüstanker STAR-JAG-V für die Vertikalfuge



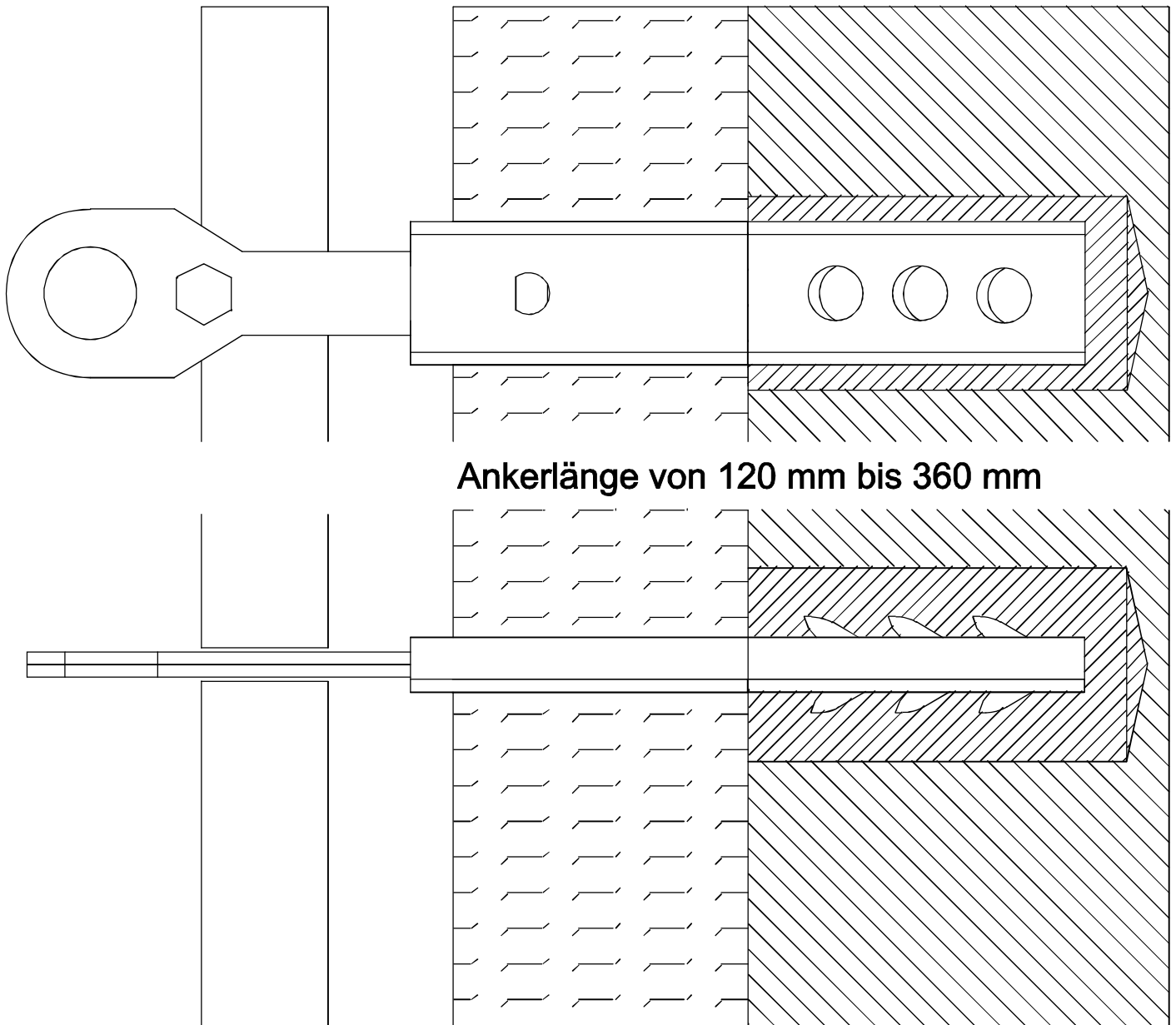


Einmörtel-Gerüstanker STAR-I für die Horizontalfuge





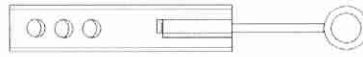
Einmörtel-Gerüstanker STAR - I für die Horizontalfuge



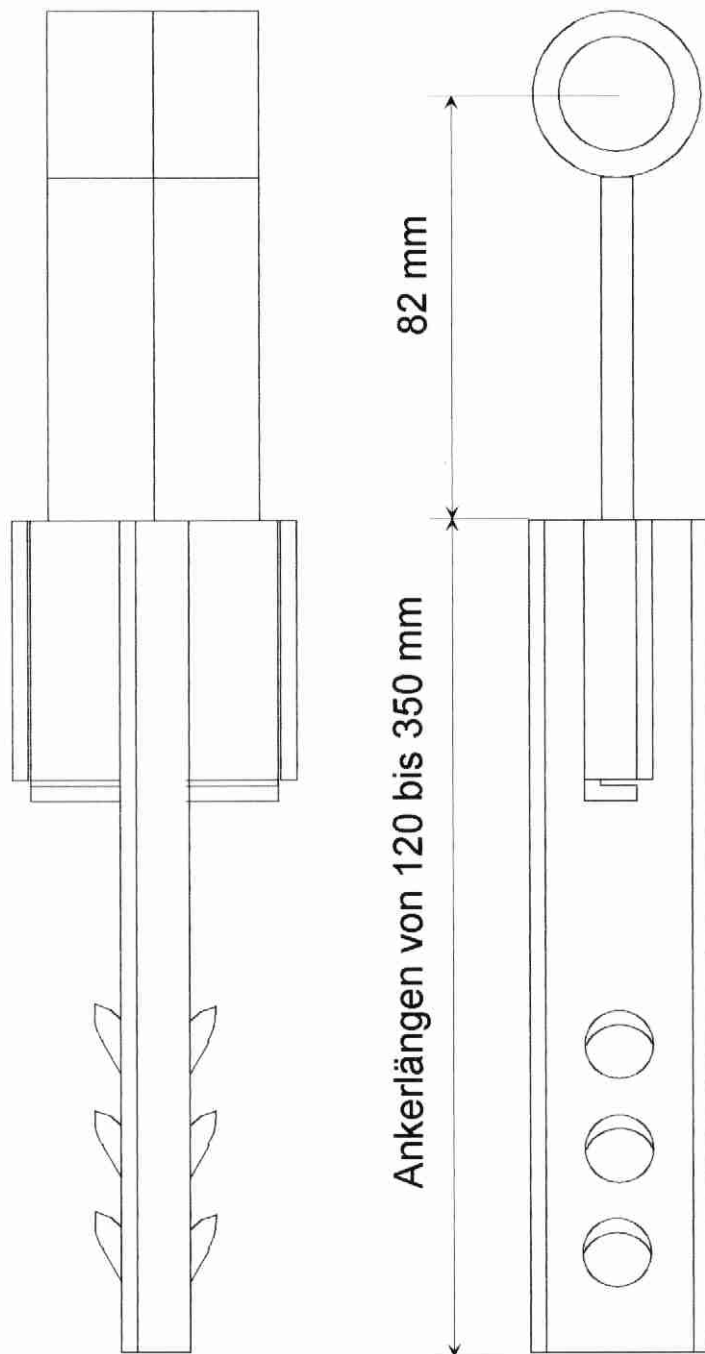
Ankerlänge von 120 mm bis 360 mm

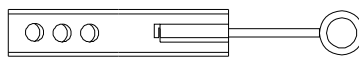
Einbindetiefe:
Beton > 100 mm

Bohrloch ≤ 50 mm

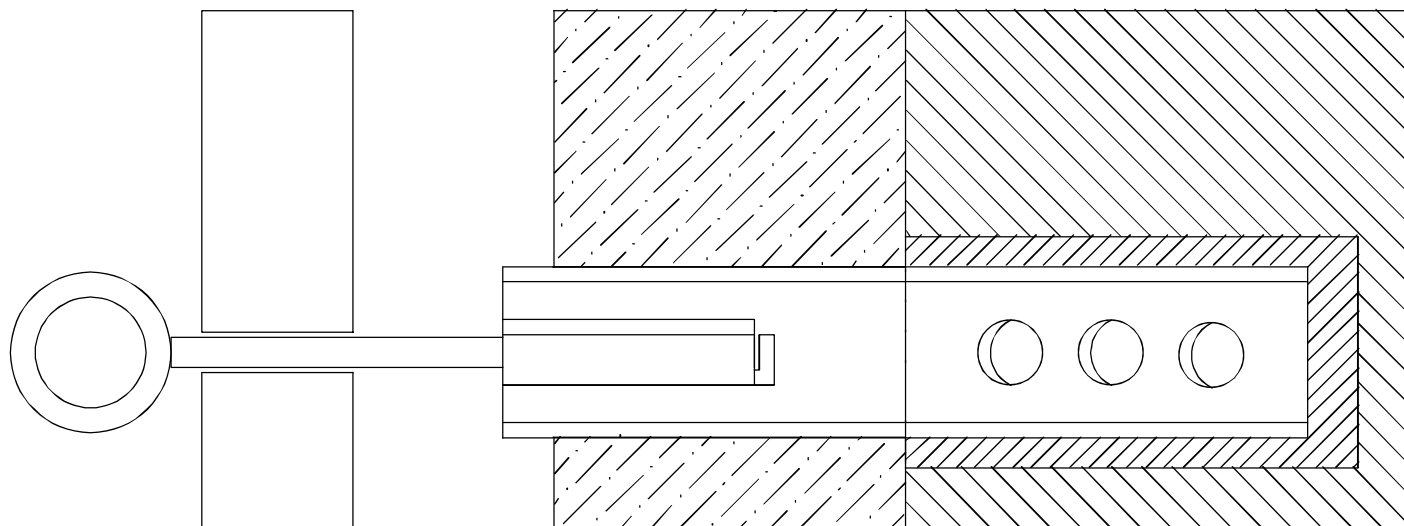


Einmörtel-Gerüstanker STAR-V für die Vertikalfuge

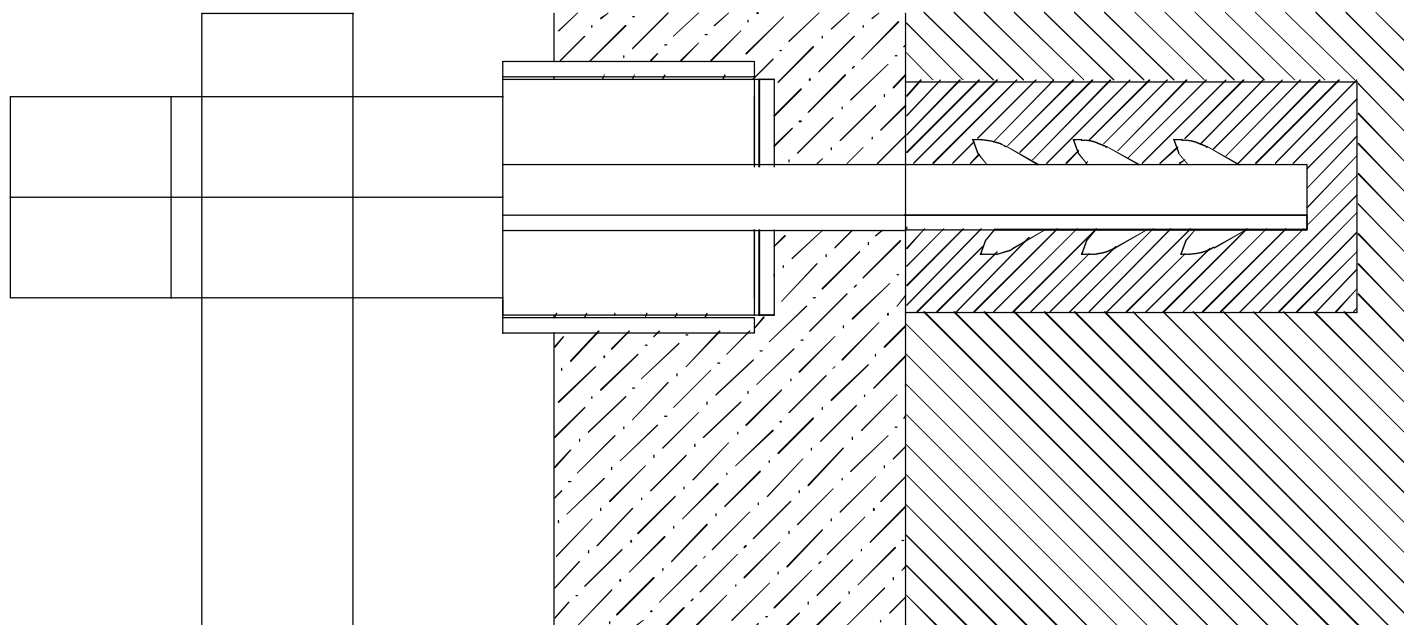




Einmörtel-Gerüstanker STAR - V für die Vertikalfuge



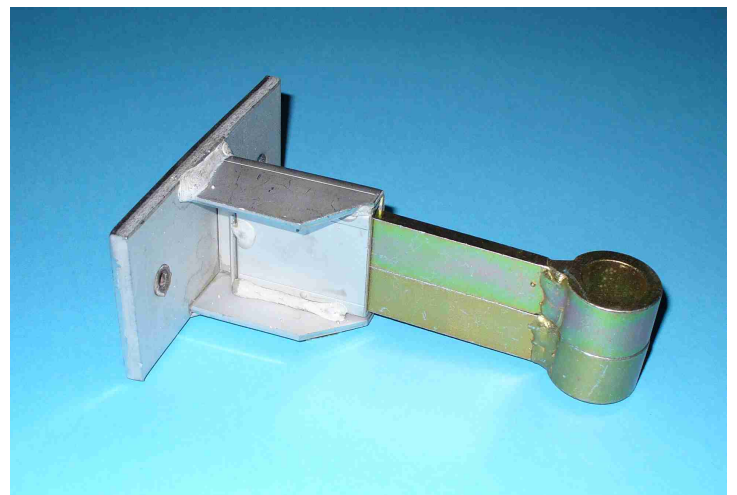
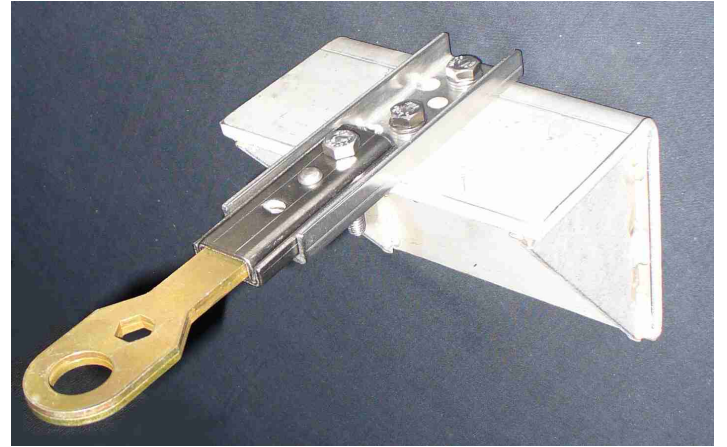
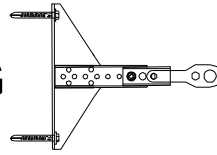
Ankerlänge von 120 mm bis 350 mm



Einbindetiefe:
Beton > 100 mm

Bohrloch ≤ 50 mm

Sonder-Gerüstanker STAR-JAG



fischer ®
B E F E S T I G U N G S S Y S T E M E
QUALITY AWARD

Als Anerkennung für die 2000 erbrachte Qualitätsleistung
und in Würdigung der erzielten Kundenzufriedenheit
wird der Firma



die Qualitätsauszeichnung QUALITY AWARD verliehen.

Bewertungskriterien:

Erbrachte Qualitätsleistung
Einhaltung der Qualitätsvereinbarung
Flexibilität in der Zusammenarbeit
Liefertermintreue

Waldachtal, Mai 2001



Klaus Fischer